



Projekt PowerUp - Medienpädagogik und Erziehungshilfe

Martina Sussenburger
Projekt PowerUp - Medienpädagogik &
Erziehungshilfe
Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW

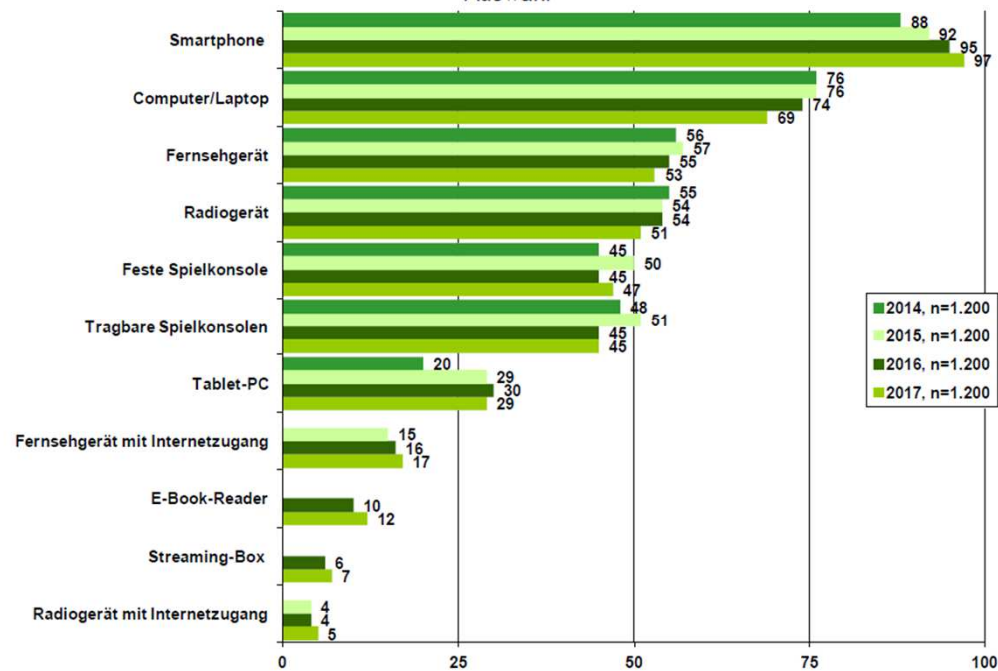




Warum Digitalisierung in der Erziehungshilfe?

Gerätebesitz Jugendlicher 2014 - 2017

- Auswahl -



Quelle: JIM 2014 - JIM 2017, Angaben in Prozent
Basis: alle Befragten



Digital Divide

Digital inequality

Der Begriff »Digitales Gefälle« steht für die schlichte Tatsache, dass die einen Zugang zu modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK) wie dem Internet haben und die anderen nicht.

Informatikspektrum Band 28, Nr. 6 2005



Digitale Gesellschaft und Hilfen zur Erziehung

Elektronische
Fallakte

Gefährdungseinschätzung
mit Hilfe von Algorithmen

App für
Verstärker- und
Hilfepläne

Kommunikation
über Messenger

Kommunikation über
soziale Netzwerke
und
online Beratung



Chancen und Risiken

- + Bewältigung von Entwicklungsaufgaben (Schmidt et al. 2009)
- + Neue Angebots- und Beteiligungsmöglichkeiten (Wagner et al.)
- + Neue Verantwortungsdimensionen (Kutscher 2016)
- Digitale Ungleichheit (Zillien 2009)
- Gruppendynamiken, welche den Preis des Kontrollverlusts über die eigenen Daten zur Folge haben
- Diskrepanz zwischen Wissen und Handeln (Wagner et al 2011)
- Bestimmung durch algorithmische Logik



Das Projekt PowerUp

o Struktur

- o Projekt der Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW/Köln
- o Zielgruppe: Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung

o Ziele

- o Integration einer medienpädagogischen Institutionskultur
- o Rahmen für Umsetzung schaffen (Konzept/ Steuerung/ Arbeitskreise)
- o Päd. Handlungsfähigkeit der Fachkräfte
- o Teilhabe an (digitaler) Gesellschaft für KiJu ermöglichen





Entwicklung des Projekts

vermehrte Anfragen für Projekte in Wohngruppen

2014

Projektbeginn PowerUp gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung

2015

Kooperation mit drei Einrichtungen

2015

Evaluation von PowerUp

2016

Kooperation mit acht Einrichtungen

2017

Projekt PowerUp bundesweit ohne Förderung aktiv

2018





Beratung und
Konzeption



Praxis für
Kinder und
Jugendliche



Fort- und
Weiterbildung
der Fachkräfte

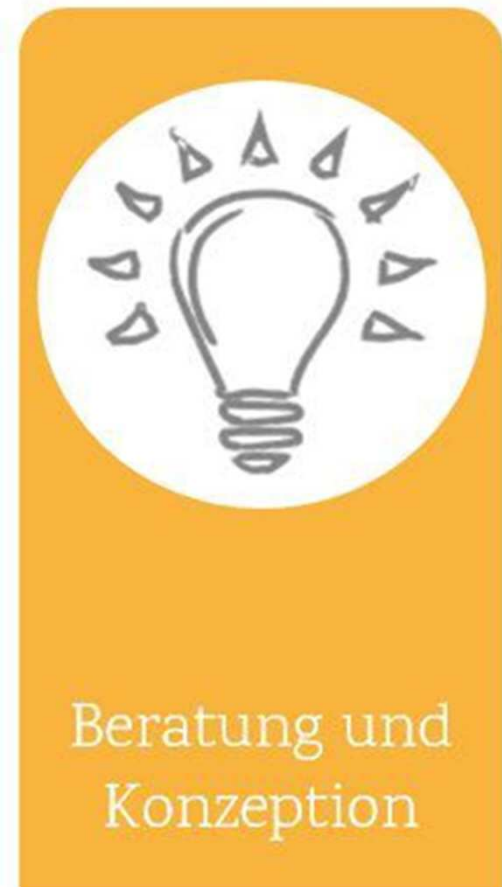


Elternarbeit

Medienpädagogik in den Hilfen zur Erziehung



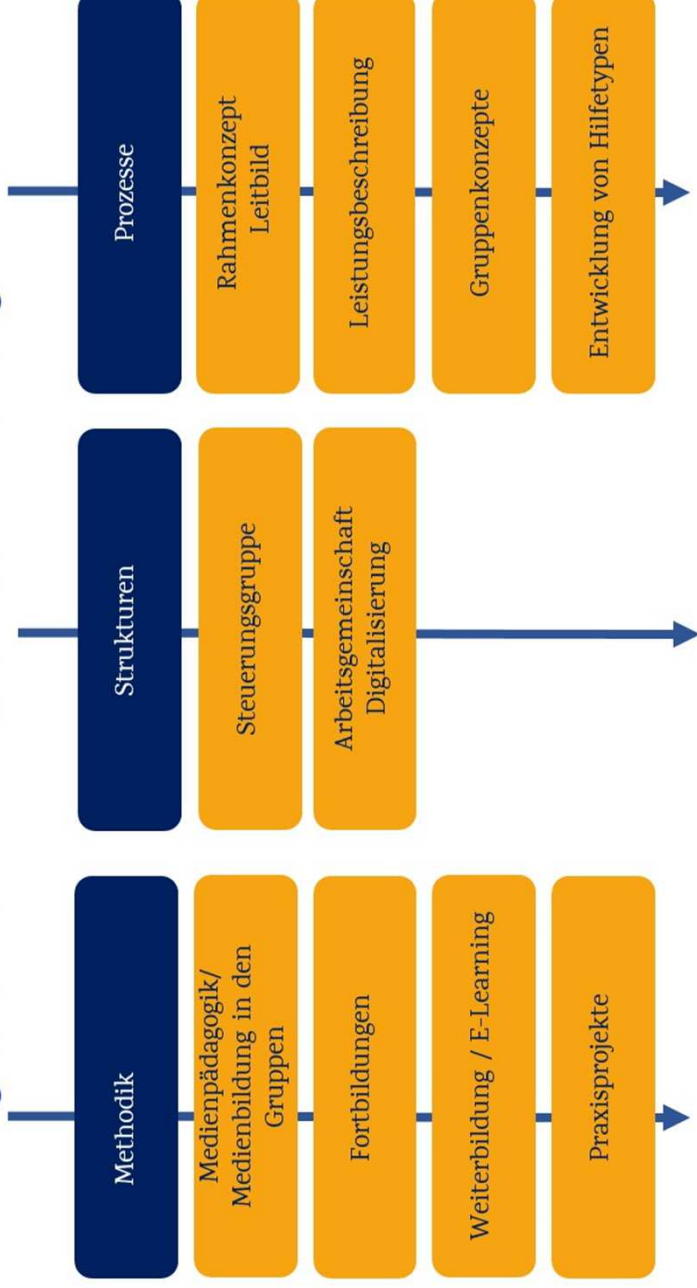
- Handlungssicherheit schaffen
- Partizipation aller beteiligten Bereiche
- Arbeitshilfen bereitstellen
- Haltung etablieren



Beratung und
Konzeption

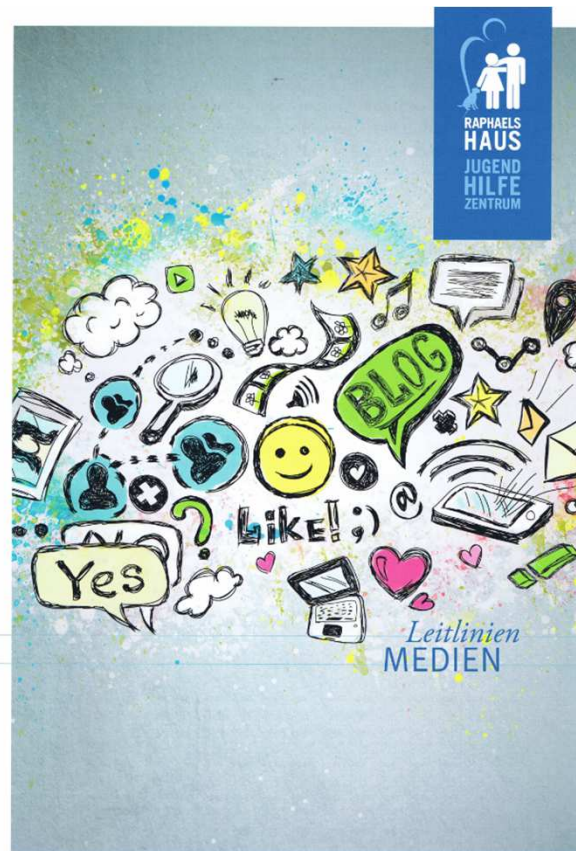


Digitale Transformation der Erziehungshilfe





Medienleitbild am Beispiel Raphaelshaus Dormagen





Digitale Verantwortungsübernahme -eine neue Herausforderung in der Erziehungshilfe

1. Verbote und Ignorieren der digitalen Herausforderung
Risikovermeidung
2. Bildung und Einübung einer konstruktiv- kritischen und pro-aktiven Haltung
3. Entwicklung einer “Digitalstrategie”
4. Implementierung digitaler Standards unter Einbezug der Mitarbeiter_innen
und Adressatinnen
5. Digitale Erziehungshilfe als Bestandteil zeitgemäßer Professionalität

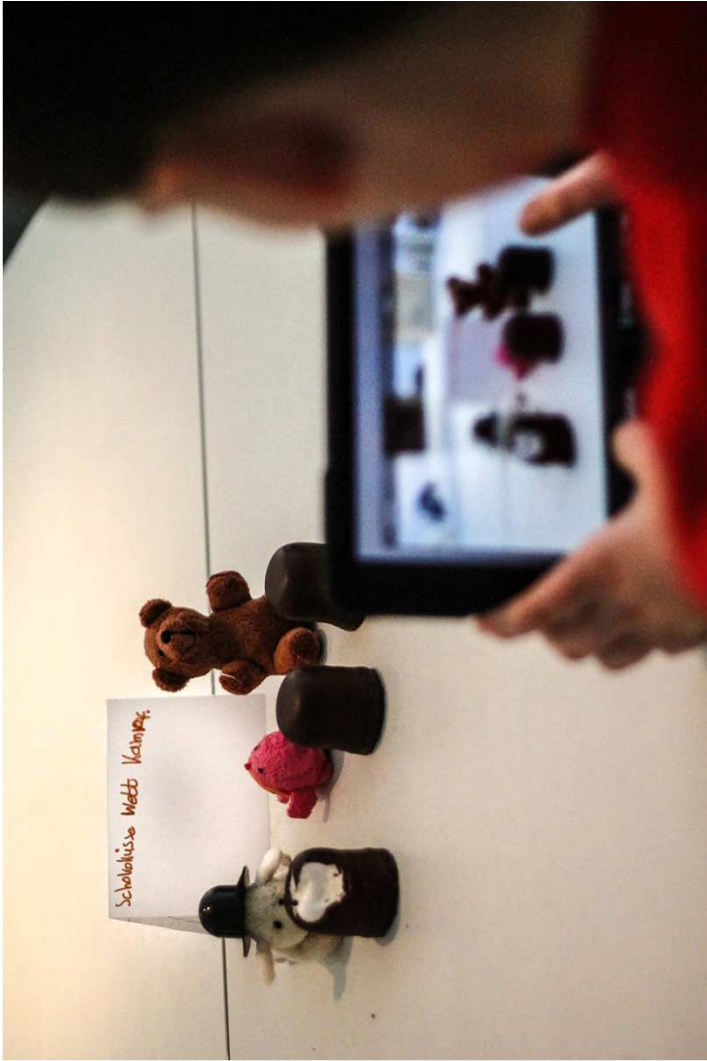
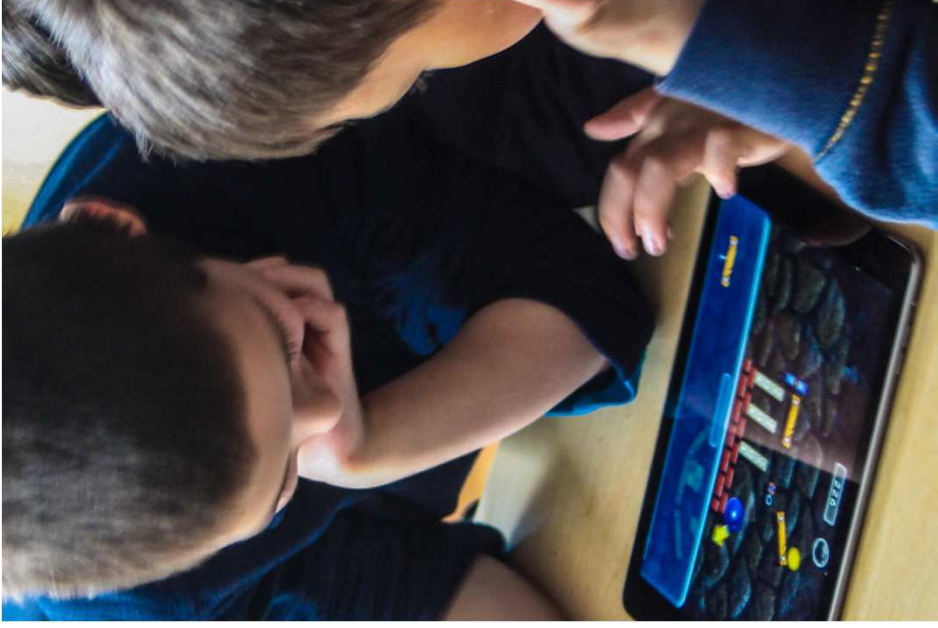
(vgl.Graf 2017)





- Kreativen, positiven Umgang mit Medien erleben
- kritische Reflektion von medialen Inhalten und eigenem Medienhandeln
- Training on the Job für die päd. Fachkräfte







- Reflexion der eigenen Mediensozialisation
- kritische Reflexion des eigenen Medienhandelns
- Kompetenzvermittlung
- Informationsvermittlung





- medienerzieherische Beratung
- Informationen der Fachkräfte zu Medienthemen
- Elternarbeit zu Medienthemen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.projekt-powerup.de

Linkliste PowerUp:

<https://goo.gl/Ux14b6>

